



# Wirtschaft(en) für das Leben

Liebe Leserin, lieber Leser,

am Anfang des Focusteils *Wirtschaft(en) für das Leben* steht die Beschreibung eines Arbeitslosenprojektes. Auf den darauf folgenden Seiten finden Sie Porträts arbeitsloser Frauen und Männer, die in diesem Projekt beschäftigt sind. Ihre Enttäuschungen, ihre Hoffnungen, ihre Wut begleiten Sie beim Lesen. Denn wir haben es bei allen Überlegungen mit konkreten Menschen zu tun.

Die in diesem Heft präsentierten Überlegungen können keine Lösungen anbieten. Sie wollen auch nicht einfach den Zeigefinger heben. Die Junge Kirche will eine Plattform sein, auf der Menschen parteiisch – im Sinne der biblischen Option für die Armen – und trotzdem kontrovers miteinander nachdenken.

Im zweiten Teil des Heftes finden Sie einen langen Text von Renate Wind über die politische Theologie Dorothee Sölles. In der Jungen Kirche muss es gelegentlich auch Platz für längere Texte geben, auch wenn der Umfang der Zeitschrift sowieso schon schwierig in Grenzen zu halten ist. Auch diese Nummer hätte problemlos noch dicker sein können, und wir bitten um Verständnis, dass wir nicht alle Anregungen und Texte aufnehmen können.

Mit *Wirtschaft(en) für das Leben* schließt das erste Jahr der erneuerten Jungen Kirche ab. Wir hoffen, dass das Konzept Ihnen gefällt und Sie sich freuen, wenn die Junge Kirche im Briefkasten steckt. Wenn Sie die Junge Kirche unterstützen wollen, würde uns das sehr freuen. Werben Sie in Ihrer Umgebung und/oder verschenken Sie ein Abonnement der Jungen Kirche.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit und ein gutes 2005.

Gerard Minnaard

Verantwortlich für den Focus dieses Heftes:

Klara Butting, Geertje Froken-Bolle, Brigitte Gläser, Gerard Minnaard, Peggy Steinhauser

Focus	01	Der verlorene Sohn <b>Bas Wielenga</b>
	04	Dienstleistungszentrum IDA <b>Gerard Minnaard</b>
	06	Ökonomie des Genug – Ökonomie des Sabbat <b>Franz Segbers</b>
	10	Ethik im Dienste des Marktes? <b>Klaus Hoffmann</b>
Zwischenruf	13	In der Nacht, in der unser Herr Jesus sich freiwillig hingab <b>Hans Jürgen Benedict</b>
	15	... nichts wird vergessen sein <b>Czeslaw Milosz (Gertrud und Gunther Schendel)</b>
	16	Wenn der homo oeconomicus betet <b>Andrea Bieler</b>
	20	Blühende Landschaften, aber keine blühende Wirtschaft <b>André Brie</b>
	26	Markt, Gerechtigkeit und Steuern <b>Astrid Kraus</b>
	29	Fairkündigung <b>Reinhard Hauff</b>
	32	Interview mit Stephan Reimers zu Hartz IV <b>Max Droll</b>
	34	Ein neues Barmen <b>Ulrich Duchrow</b>
Glaube und Kunst	35	Arbeitslosigkeit hat viele Gesichter <b>Gerard Minnaard und Werner Steinbrecher</b>
	43	Neoliberale Wirtschaftsordnung als Bekenntnisfrage? <b>Ruth Gütter</b>
Forum	45	Von Gott reden in einer Welt von Gewalt <b>Renate Wind</b>
	56	Die Alte Brücke von Mostar und die Macht der gespiegelten Welten <b>Benita Joswig</b>
	59	Das Verhältnis der Kirchen zur Europäischen Union <b>Herbert Ehnes</b>
	61	Auf Wahrheitssuche in einer deutschen Stadt <b>Paul Oestreicher</b>
Sozialgeschichtliche Bibelauslegung	63	2. Mose 33,17–23: Die Autorität des Mose <b>Klara Butting</b>
Predigt	67	„Des Nachts“ (Lukas 2,8) <b>Rolf Wischnath</b>
Geh hin und lerne!	71	Mischpat und Zedeka <b>Paul Petzel</b>
Buchseite Veranstaltungen Impressum & Vorschau	72	